

Erstes Maritimes Benefizkonzert

Seemannslieder, Folkmusik und romantische Balladen in der Johanniskirche

WÜRZBURG Über 350 Gäste waren am Samstagabend, 18. Januar, begeistert von dem ersten Maritimen Benefizkonzert in der Johanniskirche.

Im Rahmen der Reihe „Talente“ als Spende für die Sanierung der Türme boten der Musikverein Veitshöchheim (unter der Leitung von Stefan Wagner), die Marinekameradschaft Admiral Scheer zu Würzburg mit ihrem Shantychor (unter der Leitung von Harald Götzelmann), der Seemannschor Nürnberg (unter der Leitung von Alexander Darscht), die Folkgruppe Castan (José Sanchez) und die Sopranistin Birgit Halliger-Keller unter Verzicht auf Honorare, ein vielseitiges Spektrum von Seemannsliedern, Folkmusik und romantischen Balladen.

Ideengeber und Organisator Horst Duwe

Durch das Grußwort des Schirmherrn OB Christian Schuchardt und die Doppel-Moderation von dem Hausherrn Pfarrer Jürgen Reichel und dem Ideengeber und Organisator des Konzertes Horst Duwe, der mit zwei Liedern zum Erfolg des Konzertes beigetragen hat, wurde der Rahmen gebildet.

Die abwechslungsreiche Auswahl der Stücke bis hin zur Darbietung des Liedes „Amazing Grace“, mit eigens vom Nürnberger Seemannschor getexteter neuer Strophe auf



Im Rahmen der Reihe „Talente“ als Spende für die Sanierung der Türme boten der Musikverein Veitshöchheim, die Marinekameradschaft Admiral Scheer zu Würzburg mit ihrem Shantychor, der Seemannschor Nürnberg, die Folkgruppe Castan und die Sopranistin Birgit Halliger-Keller in der Johanniskirche ein vielseitiges Spektrum von Seemannsliedern, Folkmusik und romantischen Balladen.

FOTO: GUISEPPE ARENA

die baldige Sanierung und Wiederherstellung der Türme, mündete in das grandiose Finale mit Birgit Halliger-Keller und allen Beteiligten Künstlern mit Leonhard Cohens „Halleluja“!

Von vielen, begeisterten Gästen wurde nach dem Konzert auf eine

Wiederholung oder Fortsetzung gedrungen. Dieses Konzert war ein Teil des Jahresprogramms der Johanniskirche, um den Kostenanteil der Gemeinde zu erbringen für die notwendige und teure Turmsanierung.

Eine besondere Zugabe ist ein von der Würzburger Künstlerin Margare-

the Roh geschaffenes Gemälde der Johanniskirche, das von ihr gespendet wurde und zu einem späteren Zeitpunkt gewinnbringend weitergegeben wird.

VON: HORST DUWE, ORGANISATOR DES 1. MARITIMEN BENEFIZKONZERTES